Tourenstatistik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich**

Band (Jahr): **25 (1920)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Tourenstatistik
aus dem Hüttenbuch der Windgällenhütte.

1. Frequenz der Hütte im Jahre 1920.

Die Hütte wurde besucht vom 25. Januar bis 1. November.
Anzahl der Besucher 1920: 894.
Die Hütte wurde benutzt während 105 Tagen.
Von den Besuchern sind Damen 158.
« « « « Führer 7.
Von alpinen Vereinigungen sind vertreten: A. A. C. Z. 22 mal
A. A. C. B. 1 «
S. A. C. 293 «

2. Tourenstatistik für 1920.

Führertouren 7, Führerlose Touren 107, Gesamtzahl 114.

Es wurden bestiegen:	Grosse Windgälle	52 mal
	Kleine Windgälle	30 «
	Gross Ruchen	9 «
	Schwarzstöckli	8 «
	Höhlenstock	5 «
	Pucher	3 «
	Windgällen, Rothorn und Schwarzhorn	1 «

R. v. Tscharner.

Tourenstatistik
aus dem Hüttenbuch der Mischabelhütte.

1. Frequenz der Hütte im Jahre 1920.

Besucht wurde die Hütte vom 24. Juni bis 16. September.
Uebernachtet haben 203 Personen in 53 Nächten.
Ohne zu übernachten besuchten die Hütte 12 Personen.
Gesamtzahl der Hüttenbesucher 1920 . . 215 «
Davon sind Damen . . . . . 22 «
Führer und Träger . . . . . 55 «

Von den Touristen sind

aus der Schweiz . .	190
« England . .	11
« Holland	6
« Deutschland . .	4
« Italien	2
« Amerika . . .	2

Von den alpinen Vereinen

A. A. C. Z. . . .	112 mal
S. A. C.	6 «
A. C.	2 «
C. A. I.	2 «
Ned. A. V. . . .	1 «
C. F. S. A. . . .	2 «

2. Tourenstatistik.

Besteigungen	Mal	Führer-touren	Touristen	Führer	Führerlose Touren	Touristen
Südl. Nadelhorn	27	17	31	25	6	15
Nadelhorn	19	12	39	14	7	18
Südlenzspitze	5	5	12	10	—	—
Ulrichshorn	15	8	14	8	7	20
Nadelhorn - Ulrichshorn . .	3	1	3	2	2	5
Südlenz - Dom	4	2	4	2	2	4
Südlenz - Dom - Hohberghorn - Stecknadelhorn - Nadelhorn	6	5	5	6	1	2
Südlenz - Nadelh. - Ulrichshorn Stecknadelhorn - Hohbergh.	3	—	—	—	3	12
Ulrichshorn - Balfrinhorn . .	1	—	—	—	1	2

Von der Hütte wurden ausgeführt:

Führertouren	50	Führerlose Touren	29
Führer . . .	67	Touristen	78
Touristen . .	108		

Fred. Maurice, A. A. C. Z.

Tourenstatistik des Jahres 1920
und Vergleiche mit der von 1919.

NB. Unter „A. M.“ sind inbegriffen alle „O. M.“ und auch alle „A. O. M.“

	1920			1919		
	A. M.	A. H.	Total	A. M.	A. H.	Total
Anzahl der Mitglieder	12	105	117	10	107	117
Anzahl der berichtenden Mitglieder	9	16	25	9	16	25
In % der Gesamtzahl	75	15	21	90	15	21
Gesamtzahl der tourenbuchfähigen Gipfel, Depressionen und Versuche	232	281	513	259	368	627
Bestiegene Gipfel	157	188	345			
Bestiegene Gipfel über 4000 m	43	52	95	44	50	94
In % der Gesamtzahl	27	28	27,5			
Erreichte und überschrittene Depressionen	62	90	152			
Versuche	13	3	16			
Skitouren	117	39	156	80	83	163
In % der Gesamtzahl	50	14	30			
Führertouren	2	14	16			
In % der Gesamtzahl	1	5	3			
Allein ausgeführte Touren	17	4	21			
In % der Gesamtzahl	7	1,4	4			
Erste Besteigung von Gipfeln	—	—	—			
„ Begehung neuer Routen	2	—	2			
„ Winterbesteigungen	—	4	4			